

II-10872 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 54491J

1990-04-27

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Partik-Pablé, Mag. Praxmarer
an die Frau Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Sport
betreffend Schulversuche zur Integration behinderter Kinder

Die Schulversuche zur Integration behinderter Kinder werden nun bundesweit aufgrund der 11. Schulorganisationsgesetznovelle durchgeführt. Der diesbezügliche FPÖ-Antrag hatte diese zwar in allen Schularten und Schulstufen vorgesehen, beschlossen wurde jedoch nur eine begrenzte Durchführung bis zur 8. Schulstufe.

Wie nun zu beobachten ist, wird das Angebot von Integrationsklassen sehr gern angenommen, sodaß die zahlenmäßige Beschränkung auf 10 % der Zahl der Sonderschulklassen in einigen Bundesländern zu knapp wird.

Da die Integration behinderter Kinder ein äußerst wichtiges humanitäres Anliegen ist und auch für ganztägige Schulformen die Schulversuche zahlenmäßig ausgedehnt werden sollen, erachten es die unterfertigten Abgeordneten als legitim, auch die Schulversuche zur Führung integrativer Klassen auszuweiten. Sie richten daher an die Frau Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Sport nachstehende

A n f r a g e :

Sind Sie bereit, im Rahmen der derzeit in Ihrem Ressort vorbereiteten 12. SchOG-Novelle die Schulversuche zur Integration behinderter Kinder auszuweiten?